

Symphonie·Jazz

Konzertempfehlungen
im Juni

GIDON KREMER, MARTHA ARGERICH und die **KREMERata Baltica** nehmen sich im Musikverein des Schaffens von Mieczysław Weinberg an. Ein Höhepunkt im Programm der Wiener Festwochen (13. und 14. Juni)!

EIN HAUCH BAYREUTH Andris Nelsons mit Wagner im Musikverein

Mit dem Boston Symphony Orchestra wird Andris Nelsons im Sommer in Salzburg und in Grafenegg gastieren. Sein anderes Orchester, jenes aus Birmingham, führt er schon im Juni in den Musikverein. Und dabei bekommt man einen Vorgeschmack darauf, was die Besucher der Bayreuther Festspiele 2016 erwartet: Denn der erklärte Wagnerianer Nelsons bringt in Wien nebst dem Vorspiel auch den kompletten dritten Akt aus *Parsifal* zur Aufführung – mit Klaus Florian Vogt und Georg Zeppenfeld.

**Musikverein, Großer Saal,
So., 7. Juni, 19.30 Uhr**

ANSPRUCHSVOLL Violinsonaten mit Christoph Koncz

Ursprünglich war der Sonatenabend des jungen philharmonischen Geigers Christoph Koncz, der auch als Dirigent erfolgreich ist, für den 8. Juni geplant. Er musste jedoch auf 24. Juni verschoben werden. Das anspruchsvolle Programm bleibt gleich: Beethovens 3. Violinsonate, jene in A-Dur von Schubert sowie die große A-Dur-Sonate von César Franck. Am Klavier: Veronika Trisko.

**Musikverein, Gläserner Saal,
Mi., 24. Juni, 20.00 Uhr**

ALTMEISTER Herbert Blomstedt und die Wiener Symphoniker

Die Wiener Philharmoniker haben ihn erst vor Kurzem für sich entdeckt. Die Wiener Symphoniker wissen die Qualitäten von Altmeister Herbert Blomstedt schon länger zu schätzen. Der schwedisch-amerikanische Dirigent, der auf wunderbare Weise Musik macht, ohne sich selbst in den Vordergrund zu drängen, galt immer schon als kongenialer Interpret von Carl Nielsen. Dessen 5. Symphonie kombiniert er mit Beethovens Vierter.

**Musikverein, Großer Saal, Sa., 20.,
So., 21., Mo., 22. Juni, 19.30 Uhr**

